

12:30 Uhr **Auf die Plätze, fertig, Bürgerdialog...**
Zusammenfassung und Ausblick

13:00 Uhr **Mittagsimbiss**
anschließend Abreise

Gesamtmoderation:

Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen
Extremismus und Gewalt (BfDT),
Zentralrat Deutscher Sinti und Roma



Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie auf www.buendnis-toleranz.de. Bitte füllen Sie es aus und schicken Sie es unterschrieben per E-Mail an oezdencanli@stadtdo.de.

Falls Sie eine Übernachtung vor Ort benötigen, geben Sie dies bitte im Anmeldeformular an. Wir buchen dann gerne ein Hotelzimmer für Sie.

Kosten

Teilnahme, Verpflegung und ggf. Übernachtung sind kostenlos.

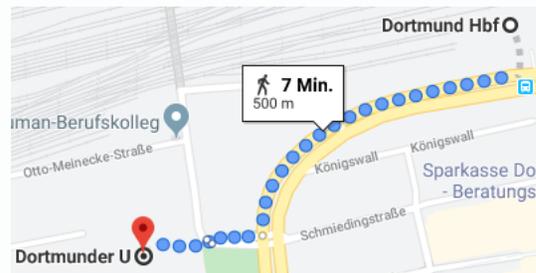


Veranstaltungsort:

Dortmunder U
Leonie-Reygers-Terrasse
44137 Dortmund

Anfahrt:

Ab Dortmund Hauptbahnhof:
U45 Richtung Dortmund Westfalenhallen
bis Kampstraße – dort Umstieg in die
U44 Richtung DO-Walbertstraße/Schulmuseum
bis Westentor
oder 7 Min. Fußweg



Ansprechpersonen:

Stadt Dortmund, Kulturdezernat
Öykü Özdençanlı
oezdencanli@stadtdo.de
Tel.: 0231/50-22053
www.dortmund.de

Zentralrat Deutscher Sinti und Roma
Marius Lüdicke
marius.luedicke@sintiundroma.de
Tel.: 06221/981101
www.zentralrat.sintiundroma.de

Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und
Gewalt (BfDT)
Cornelia Schmitz
buendnis@bpb.de
Tel.: 030/254504-466
www.buendnis-toleranz.de



Seit 2011 ist die Geschäftsstelle des BfDT Teil
der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb.

Titelbild: © Pixabay



Stadt Dortmund



**ZENTRAL
RAT** [Deutscher
Sinti & Roma]

Bürgerdialog – Gemeinsam aktiv gegen Antiziganismus

21./22. Februar 2020 in Dortmund





Zur Einführung



Die Polarisierung der öffentlichen Debatten bedroht zunehmend den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Lebenswirklichkeiten haben sich voneinander entfernt und die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen und ins Gespräch zu kommen, wird geringer. Welche Rolle kann hierbei der „Bürgerdialog“ als Format für **Begegnung** und die **praxisorientierte Lösung** von gesellschaftlich kontroversen und komplexen Fragestellungen und Herausforderungen leisten? Wie kann diese Methode sinnvoll in der ehrenamtlich-zivilgesellschaftlichen **Arbeit gegen Antiziganismus** eingesetzt werden?

Unsere Kooperationsveranstaltung soll Raum bieten für den **praxisorientierten Austausch** und die **Vernetzung** von Initiativen und Projekten, die bereits aktiv gegen Antiziganismus in unserer Gesellschaft vorgehen. Gleichzeitig soll sie Anstoß geben für alle anderen ehrenamtlich-zivilgesellschaftlichen Initiativen und Projekte, sich gezielt mit Antiziganismus in ihrem Arbeitsfeld auseinanderzusetzen. Gemeinsam wollen wir erarbeiten, welche Unterstützung dieses zivilgesellschaftliche Engagement braucht und wie **Politik und Kommunen** einbezogen werden können.



Programm



Freitag, 21.02.2020

- 14:00 Uhr **Begrüßung**
 - 14:30 Uhr **Impulse: Bürgerdialog – theoretisch & praktisch**
 - 15:10 Uhr **Bürgerdialog – Ihre Erfahrungen**
Anmerkungen und Fragen zu den Impulsen
 - 15:45 Uhr Kaffeepause
 - 16:15 Uhr **Einführung in die Werkstätten**
- In fünf baugleichen Werkstätten lernen Sie die Methode "Bürgerdialog" kennen: Was er ist, wofür er sich eignet, was man beachten muss, wie er organisiert wird und wo sich Informationen finden...
- 16:30 Uhr **Fünf Werkstätten – Bürgerdialog: Wie, warum, wofür**
 - 18:45 Uhr **Plenum – Ergebnisse**
 - 19:30 Uhr **Abendessen**
 - 20:15 Uhr **Kulturelles Abendangebot (fakultativ)**



Samstag, 22.02.2020

- 09:45 Uhr **Einführung in den Tag**
 - 10:00 Uhr **Fünf Werkstätten – Bürgerdialog konkret**
(inkl. flexibler Kaffeepause)
- Hier erarbeiten Sie für ganz konkrete Themenfelder, wie Bürgerdialoge in der Praxis erfolgreich funktionieren können. Bitte wählen Sie vor Ort eine **Werkstatt** aus.
- Werkstatt 1: Bürgerdialog im Praxistest: Wohnsituation von Sinti und Roma in Deutschland am Beispiel Dortmund
 - Werkstatt 2: Gemeinsam aktiv gegen Antiziganismus
 - Werkstatt 3: Gleichberechtigte Bildungsteilhabe und Sensibilisierung für Antiziganismus in der Schule
 - Werkstatt 4: Hate Speech online melden! Antiziganismus in sozialen Medien wirkungsvoll entgegnetreten
 - Werkstatt 5: Möglichkeiten der Begegnung in Sport und Vereinen